



# Beschlussvorlage

Vorlage: <b>BV/0433/2025</b>		Datum: 13.08.2025	
<b>Dezernat 4</b>			
Verfasser:	85-EB Stadtentwässerung	Az.: 85/P/Bo	
<b>Betreff:</b>			
<b>Kanalerneuerung und -sanierung Auf der Eich in Koblenz-Ehrenbreitstein</b>			
Gremienweg:			
16.09.2025	Werkausschuss "Stadtentwässerung"	<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mehrheitl.
		<input type="checkbox"/> abgelehnt	<input type="checkbox"/> Kenntnis
		<input type="checkbox"/> verwiesen	<input type="checkbox"/> vertagt
		<input type="checkbox"/> Enthaltungen	<input type="checkbox"/> Gegenstimmen
	TOP	öffentlich	ohne BE abgesetzt geändert

## Beschlussentwurf:

Der Werkausschuss Stadtentwässerung beschließt die Erneuerung und Sanierung des Mischwasserkanals „Auf der Eich“ in Koblenz-Ehrenbreitstein, gemäß dem Entwässerungslageplan mit der Zeichnungsnummer 24-85-P-146/LP1.

**Begründung:** Der Mischwasserkanal „Auf der Eich“ (Baujahr 1938) weist erhebliche bauliche Schäden auf. Es ist vorgesehen, den schadhaften Kanal DN 250 in offener Bauweise, auf einer Länge von rd. 220 m durch Steinzeugrohre der Nennweite DN 300 und 400 zu ersetzen und den Kanal zwischen den Straßen „Im Schilt“ und „Auf der Eich“, auf einer Länge von rund 75 m, mittels Schlauchrelining zu sanieren.

Im Zuge der Baumaßnahme sind 23 Hausanschlüsse sowie 6 Straßenabläufe zu erneuern. In Abstimmung mit dem Tiefbauamt erfolgt die Kanalerneuerung und- sanierung „Auf der Eich“ zeitlich vor dem „Neubau Teilstück Brentanostraße mit Hangsicherung“. Mit den Bauarbeiten soll Anfang 2026 begonnen werden. Die Gesamtbauzeit wird auf ca. 6 Monate geschätzt. Die Erneuerung des Mischwasserkanals erfolgt in offener Bauweise unter Vollsperrung des jeweils betroffenen Bauabschnitts. Die fußläufige Erreichbarkeit der Grundstücke ist während der Bauzeit sichergestellt. Die durch die Baumaßnahme in Anspruch genommene Straßenoberfläche wird nach Abschluss der Kanalbauarbeiten wiederhergestellt.

Die Baukosten, zuzüglich Nebenkosten betragen rd. 530.000 €. Hiervon entfallen auf die Baukosten rd. 420.000 € und auf die Baunebenkosten rd. 110.000 €. Im Nachtrag zum Wirtschaftsplan 2025 sind Mittel in Höhe von 60.000 € und eine Verpflichtungsermächtigung mit Kassenwirksamkeit in 2026 in Höhe von 470.000 € unter der Kontonummer 0085840 etatisiert. Für die Erneuerung der Hausanschlussleitungen fallen Kosten in Höhe von rd. 90.000 € an. Die erforderlichen Mittel werden unter der Kontonummer 0071513 bereitgestellt. Für die Erneuerung der Straßenabläufe fallen Kosten in Höhe von rd. 20.000 € an. Die erforderlichen Mittel sind im städtischen Haushalt bereitzustellen.

Für die Straßenoberflächenentwässerung werden wiederkehrende Straßenausbaubeiträge erhoben.

**Anlagen:** Übersichtslageplan B-1/0085840, Entwässerungslageplan 24-85-P-146/LP1

**Finanzielle Auswirkungen:** siehe Begründung

**Auswirkungen auf den Klimaschutz:** keine